



Erscheint alle drei Wochen

Pfarr **BLATT**

Steinen St.Jakob

23. November 2019

20. Jahrgang/Nr. 16



HI. Andreas am Kreuz

HEILIGE – VORBILDER – WEGWEISER – FREUNDE

DER HEILIGE ANDREAS (30. Nov.) UND SEIN KREUZ

Andreas (orthodoxer Beiname: der Wundertäter) war der Bruder des Simon Petrus, wie dieser von Beruf Fischer (Mk 1, 16); er stammte aus Bethsaida - heute der Hügel Et-Tell bei Ad Dardara in Syrien - (Joh 1, 14) oder aus Kafarnaum am See Gennesaret (aus <https://www.heiligenlexikon.de>)

Das Christentum schwindet aus dem Alltag des Abendlandes, so liest man überall. Was um uns herum existiert wird uns zunehmend fremd und rätselhaft. Gleich den Hirten auf dem Forum Romanum, die nur noch die Ruinen sehen und nicht mehr wissen, wie ein Aquädukt oder eine Fussbodenheizung funktioniert, umgeben den modernen Menschen Bilder und Symbole, die sie tagtäglich sehen, aber nicht mehr verstehen. Die Ironie des Zeitgeistes besteht darin, dass er den Menschen des Mittelalters für zurückgeblieben hält, obwohl die Damaligen sich in einer Welt befanden, deren Zeichen sie sofort deuten konnten. Heute dagegen bedarf es dicker Touristenbücher, wenn der Unkundige eine Kathedrale besucht.

Der 30. November ist der Tag des Hl. Andreas. Namenstage erscheinen als Relikt, dabei sind wir immer noch von solchen Hinterlassenschaften geprägt, ob wir wollen oder nicht. **Selbst wenn sich die Europäer ihrer Religion entfremden, so bleibt Europa selbst ein christliches Konzept.** Die Wurzeln stecken so tief im Schlammufer von Po und Seine, den kargen Kämmen von Alpen und Pyrenäen, den Waldböden Germaniens und des weiten Ostens, dass eine irgendwie geartete suprastaatliche Entität sie nicht ersetzen kann. Das Herz Europas schlägt nicht in Verfassungen, Wertebekennnissen oder gar im Moloch Brüssel, sondern dort, wo Kontinuität und Ewigkeit seit 2 Jahrtausenden gepflegt werden; solange noch in einer abgelegenen rumäni-schen Waldkapelle die Messe zelebriert wird, ist dieses Erbe lebendiger als jeder eurokristische Verwaltungs-akt. Selbst wenn keiner diese kleinen Wunder mehr wahrnimmt, so geschehen sie, umgeben uns und machen das aus, was wir Abendländer eigentlich sind. Der Andreastag ist nur ein Anlass, um dessen zu gedenken.

Dem Blinden in der Ewigkeit bleibt einzig am Bahnübergang die Erinnerung an einen Heiligen, wenn er dort jene schrägen Kreuze erblickt, die bis heute seinen Namen tragen: **Andreaskreuze.** Dabei war der Heilige Andreas nicht irgendwer. Als Apostel Jesu Christi hat er schon deswegen einen besonderen Rang, weil er zusammen mit seinem Bruder Simon Petrus zu den ersten Jüngern gehört. Die beiden Brüder, die dem Herrn folgen, sind dabei bereits ein frühes Bild des Christentums, wie wir es noch heute kennen: während Petrus im lateinisch-katholischen Westen als 1. Bischof Roms besonderen Respekt genießt, gilt dasselbe für Andreas als erster Bischof von Byzanz im griechisch-orthodoxen Osten.

Es ist auch besonders diese Welt zwischen Schwarzem Meer, Kleinasien und Griechenland, wo Andreas missioniert, predigt und den Märtyrertod findet. In Patras wird der Apostel der Griechen hingerichtet, bittet jedoch, an ein x-förmiges Kreuz mit diagonalen Balken gebunden zu werden, damit sich dieses von dem Christi unterschied. Jahrhunderte später, als das Römische Reich christlich wird, werden die Reliquien des Hl. Andreas von Kaiser Constantius II. in einem Triumphzug in die neue Hauptstadt Konstantinopel getragen. In der dortigen Apostelkirche – der eigentlichen Hauptkirche von Byzanz – findet der Heilige für Jahrhunderte seine letzte Ruhestätte. **Als Patron des oströmischen Reiches und seiner Kaiser genießt er eine besondere Stellung, die Patriarchen von Konstantinopel sehen sich bis heute als seine Nachfolger an.**

Als Schutzheiliger des Byzantinischen Reiches machte Andreas Karriere und ist bis heute immer noch sehr präsent im europäischen Alltag – ob bewusst oder nicht. Über Ostrom fand Andreas seinen Weg nach Russland und Rumänien, wo er heute ebenfalls als Schutzheiliger gilt. Die Russische Flotte hat nach dem Ende der Sowjetunion die alte Marineflagge des Zarenreiches wiederbelebt, und fährt damit neuerlich unter dem Banner von Sankt Andreas. Peter der Große hatte für Russlands Marine ein blaues Kreuz auf weißem Grund entworfen. (von Marco F. Gallina aus <https://www.thecathwalk.de>)



Pfarrei St. Jakob Steinen

Rossbergstrasse 1

MITTEILUNGEN DER PFARREI / NEWS / INFOS AUS WELT UND KIRCHE

Neue Ehekurse für (Jung-) Verheiratete

wechselnd in Steinen und Rothenthurm

- Montag 25. November um 19.00 im Jugendtreff Steinen
- Ebenso mit Fortsetzung am Montag 9. Dezember

Beginn jeweils mit einfachem Znacht, anschliessend verschiedene Themen:

- Die Kunst zu Kommunizieren
- Konfliktbewältigung
- Die Kraft der Vergebung

Die Bibel im Leben der Urkirche

Wir laden herzlich zu folgenden Bibelabenden im Play Point ein.

19.00 Uhr Imbiss, Bibelrunde mit Texten aus der Urkirche

- 27. November 2019 Thema: Verstorbene und Auferstehung
- 04. Dezember Thema: Advent: Erwartung des Geburtsfestes Jesus und Erwartung der Wiederkunft Christi am Ende der Zeit.

Roratessen immer mittwochs im Dezember um 06.00 Uhr

Wir laden herzlich ein am 4. Dez. in die Stauffacherkapelle und anschliessend zum Zmörgele ins Pfarrsäli, sowie am 11. Dez in die Grossherrgottkapelle und danach in den Play-Point ein.

Zur Bussfeier der Pfarrei laden wir innerhalb des Gebtsabends ein

und zwar am Donnerstag 12. Dezember bereits um 19.00 Uhr. Danach ist bis 21.00 auch Gelegenheit zur Weihnachtsbeichte.

Opfer vergangener Monate: 30. Juni – 3. November 2019

- Papstopfer (Arme Diözesen) (30.06.)	463.-
- Kirchenrenovation in Torre Tessin (07.07.)	848.-
- Schule in Kenia (14.07.)	689.-
- Pfarrkirche (21.07.)	583.-
- Verein Diakonie (28.07.)	356.-
- Studentenpatronat Innerschwyz (04.08.)	389.-
- Kirchenrenovation Torre Tessin (11.08.)	490.-
- Blumenopfer Kirche/Kapelle (15.08.)	1602.-
- Pfarrblatt für Alle (18.08.)	508.-
- Kirchenchor (25.08.)	560.-
- Bistum Chur (01.09.)	548.-
- Schule in Kenia (08.09.)	2751.-
- Kirchenrenovation in Torre Tessin (15.09.)	744.-
- Inländische Mission für Seelsorger/Pfarreien in Notlagen (22.09.)	628.-
- Beitrag für die Aufgaben der Bischofskonferenz (29.09.)	387.-
- Kirche für Orgel (06.10.)	920.-
- Zisterzienserinnen Magdenau Wolfertswil (13.10.)	782.-
- MISSIO – Weltmissionsopfer (20.10.)	1784.-
- Pfarrblatt für Alle (27.10.)	366.-
- Kirche für Orgel (01.11.)	1541.-
- Gymnasien Bistum Chur (03.11.)	512.-

Allen Spendern im Namen der Empfänger ein herzliches „Vergelt's Gott“!

Pfarrer Rudolf Nussbaumer Natel 079 208 00 09
Vikar Markus Lussy Natel 079 727 00 95

Sekretariat Nina von Euw Pfarramt 041 832 13 28
Fax 041 832 08 28

Sekretariat: pfarramtsteinen-sekretariat@gmx.ch

Katechetinnen Theresia Guzek Tel. 041 832 16 51
Brigitte Gerlach Natel 079 680 80 54

Sigrist Alexander Steiner Natel 079 893 60 50
Hilfssigrist Rolf Messerli Tel. 041 832 21 66

Pfarrer : pfarramtsteinen@bluewin.ch www.pfarrei-steinen.ch

Gottesdienstordnung

Samstag, 23. November - Hl. Klemens I. (Papst, Märtyrer); Hl. Kolumban (Frankreich)

09.30 Hl. Messe
18.00 Abendrosenkranz

CHRISTKÖNIG-SONNTAG – 24. NOVEMBER 2019

Hl. Hl. Andreas Dung-Lac, Priester (Vietnam)

Opfer: Kirchenchor

08.45 Beichtgelegenheit (Chorprobe)

09.15 Festgottesdienst / Chor

10.30 Familiengottesdienst

18.00 Andacht um Priester- u. Ordensberufe (Klosterkap.)

19.00 Beichtgelegenheit

19.30 Hl. Abendmesse

Montag, 25. November - Hl. Katharina von Alexandrien

09.00 Hl. Messe mit Wochengedächtnis
09.00 Klosterkap.: Rosenkranz oder Hl. Messe (werktags)
18.00 Abendrosenkranz (werktags)

Dienstag, 26. Nov. - Hl. Konrad, Bischof von Konstanz

15.00 Anbetung / Schulmesse von 2A+B; 3B

Mittwoch, 27. November

07.30 Schulmesse der 5. u. 6. Klasse / Anbetung bis 8.30

Donnerstag, 28. November

07.30 Schulmesse der 1. und 3. Sek/Real
18.00 Gebetsabend um Priester- und Ordensberufe
19.30 Abendrosenkranz; danach Beichtgelegenheit

Freitag, 29. November - Hl. Dionysius und Redemptus

09.00 Klosterkapelle: Kleiner Psalter / Hl. Messe
15.00 Anbetung / Schulmesse der Klassen 3A; 4A+B

Samstag, 30. November - Hl. Apostel Andreas

09.30 Betsingmesse
18.00 Abendrosenkranz

1. ADVENTSONNTAG, 1. DEZEMBER 2019

Opfer: Beitrag an Gratis-Pfarrblätter

08.40 Anbetung / Rosenkranz / Beichtgelegenheit

09.15 Hauptgottesdienst

10.30 Familiengottesdienst

11.30 Taufe von Aaron Merz, Husmatrain 5 (Klosterkap.)
18.00 Andacht um Priester- u. Ordensberufe (Klosterkap.)
19.00 Beichtgelegenheit
19.30 Hl. Abendmesse

Montag, 2. Dezember - HOCHFEST HL. LUZIUS, BISCHOF / MÄRTYRER VON CHUR

09.00 Betsingmesse mit Wochengedächtnis
09.00 Klosterkap.: Rosenkranz od. Hl. Messe (werktags)
18.00 Abendrosenkranz (werktags)

Dienstag, 3. Dezember - Hl. Franz-Xaver

15.00 Anbetung / Schulmesse von 2A+B; 3B

Mittwoch, 4. Dezember - Hl. Barbara; Hl. Johannes von Damaskus; Hl. Osmund Salisbury (England)

06.00 Roratemesse in der Stauffacherkapelle
07.30 Schulmesse der 5. u. 6. Klasse / Anbetung bis 8.30

Donnerstag, 5. Dezember - Hl. Anno, Bischof v. Köln Seliger Niels Stensen (Arzt, Forscher, Bischof)

07.30 Schulmesse der 1. und 3. Sek/Real
18.00 Gebetsabend um Priester- und Ordensberufe
20.15 3. Rosenkranz / Lichterprozession (Lourdeslied) /
Segen
**21.00 Choralamt am Hochaltar (alter Ritus),
anschliessend Krankenheilungsgebet mit
Handauflegung**

Herz-Jesu-Freitag, 6. Dez. - Nikolaus, Bischof von Myra

09.00 Klosterkap.: Kl. Psalter / Hl. Messe
(Annawassersegnung)
15.00 Anbetung / Schulmesse von 3A; 4A+B
19.00 Beichtgelegenheit

19.30 Sühnestunde mit Kommunionsspendung

Samstag, 7. Dez. - Hl. Ambrosius (Bischof v. Mailand)

09.30 Hl. Messe
19.00 Hl. Abendmesse / Kurzpredigt
19.30 Kirchgemeindeversammlung

2. ADVENTSONNTAG, 8. DEZEMBER 2019

Hl. Juan Diego, Guadalupe/Mexico

Opfer: Stauffacher-Singers

08.40 Beichtgelegenheit

09.15 Hauptgottesdienst (Chor)

10.30 Familiengottesdienst

11.30 Taufe von Jana Lustenberger, Rübengasse 16
(Klosterkapelle)
18.00 Andacht um Priester- u. Ordensberufe (Klosterkap.)
19.00 Beichtgelegenheit
19.30 Hl. Abendmesse (Stauffacher-Singers)

Montag, 9. Dez. - Hl. Juan Diego, Guadalupe/ Mexico HOCHFEST DER UNBEFLECKT EMPFANGENEN JUNGFRAU UND GOTTESMUTTER MARIA

09.00 Betsingmesse mit Wochengedächtnis
09.00 Klosterkap.: Rosenkranz od. Hl. Messe (werktags)
18.00 Abendrosenkranz (werktags)

Dienstag, 10. Dezember

15.00 Anbetung / Schulmesse von 2A+B; 3B

Mittwoch, 11. Dezember – Hl. Damasus I.

06.00 Roratemesse in der Grossherrgottkapelle
07.30 Schulmesse der 5. u. 6. Klasse / Anbetung bis 8.30
**09.00 Müttermesse „Wer Freude schenkt, schenkt
Hoffnung“**

Donnerstag, 12. Dezember

BEICHTABEND DER PFARREI

07.30 Schulmesse der 1. und 3. Sek
18.00 Gebetsabend um Priester- und Ordensberufe
18.25 Abendrosenkranz
19.00 Bussandacht / ca. 19.30-21.00 Beichtgelegenheit
20.20 Kommunionsspendung / Rosenkranz / Segen

Freitag, 13. Dezember – Hl. Luzia

09.00 Kleiner Psalter / Hl. Messe in der Klosterkapelle
15.00 Anbetung / Schulmesse von 3A; 4A+B